

von Andreas Cavar

OB MUSIK, THEATER, KABARETT, KINO ODER AUSSTELLUNGEN –
DIESE HIGHLIGHTS SOLLTE MAN SICH NICHT ENTGEHEN LASSEN.

Best of Kultur



Zwischen Natur und Fiktion

AUSSTELLUNG. Foto Arsenal Wien widmet sich mit „Science/Fiction – A Non-History of Plants“ der Pflanzenfotografie und verknüpft diese mit aktuellen Tendenzen der künstlichen Intelligenz. In sechs faszinierenden Kapiteln begegnen uns Pflanzen als aktive Wesen, als Beobachtende, Verbündete oder politische Akteure. Auf diese Weise entstehen völlig neue Perspektiven auf die Natur um uns herum.

INFO: bis 18.1.2026, Arsenal Objekt 19A, 1030 Wien, fotoarsenalwien.at

Überleben als Tragikomödie

PREMIERE. Die Kammeroper „Abendsonne“ greift im Jugendstiltheater am Steinhof Themen wie Alter und Tod auf. Die Regie übernimmt Kristine Tornquist.

INFO: 10.11. u. 12. bis 17.11., ticket.wienmodern.at



Gnadenloser Seelenstriptease

THEATER. Rüdiger Hentzschel inszeniert „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“ im Theater Scala. Martha und George führen eine toxische Beziehung, aus der sie sich nicht lösen können. Als sie Besuch von einem Pärchen bekommen, beziehen sie die beiden in ihre Psychospielchen ein.

INFO: bis 14.11., Wiedner Hauptstr. 106–108, 1050 Wien, theaterscala.at

Humorvoller Rückblick

KABARETT. Christian Dolezal präsentiert sein zweites Solokabarett „Tante Pepi“, in dem er mit gewohnt schwarzem Humor auf seine Jugend zurückblickt.

INFO: ab 26.11., 1030 Wien, rabenhoftheater.com

